

25 Medaillen für Schützen aus Kreis Diepholz

Offene Landesmeisterschaften im Lichtpunktschießen / Nachwuchs überzeugt

BASSUM ▪ Wer die strahlenden Kindergesichter auf den Siegerpodesten sah und den tosenden Applaus hörte, der weiß um den Wert der offenen Landesmeisterschaften im Lichtpunktschießen.

Diese gingen jetzt in Bassum über die Bühne. 198 junge Sportschützen (Jahrgänge 2006 bis 2001) aus 55 Vereinen und aus zehn Bezirken des Nordwestdeutschen Schützenbundes (NWDSB) nahmen teil. Dabei konnte der Diepholzer Nachwuchs überzeugen: 56 Talente aus dem Landkreis holten 25 Medaillen. Das bedeutete unter dem Strich



Das Diepholzer Lipu-Pistolenteam holte sich im Jahrgang 2005 Platz eins. Mit dabei waren (v.l.): Daniel Breitenbach, Lara Schenkel und Maximilian Feldbusch. Ganz rechts ist Kim Rieke vom SV Dörrielohe zu sehen, die sich im Jahrgang 2001 Gold mit dem Lipu-Gewehr holte.

der zweite Platz im Medailenspiegel, hinter dem Os- nabrücker Bezirk. Es ging Schlag auf Schlag

bei der Veranstaltung, Zeit zum Durchpusten blieb kaum. Alle 30 Minuten starteten zwölf Gewehr- und sechs Pistolenschützen. Spätestens eine viertel Stunde nach jedem Durchgang waren alle Ergebnisse an der Tafel. Das Team um den Landeslichtpunktbeauftragten Gerd Harzmeier hatte an zwei Tagen 276 Starts – ein Drittel davon mit der Pistole – zu bewältigen. Dabei verliefen alle Meldungen und Abrechnungen absolut reibungslos, wie Marianne Vallan, Pressewartin des Bezirks-Schützenverbandes Grafschaft Diepholz, mitteilte.